

Dresdner Nachrichten

Begründet 1856

Dresdner-Nachrichten Dresden, Verleger: Carl Heinemann, Dresden, Postfach 121.

Bezugs- und Anzeigenpreise: Einjahrespreis für Monatshefte 5 Mark...

Schriftleitung und Hauptgeschäftsstelle: Marie-Annenstraße 38/40, Dresden.

Nachdruck nur mit deutlicher Quellenangabe („Dresdner Nachr.“) zulässig. Unverlangte Schriftstücke werden nicht aufbewahrt.

Blüthner-Flügel-Pianos, Prager Straße 12, Fernruf 16378

Rösigdiere, 14 Ringstraße, Vornehmest Restaurant

F. Hermann Beeg A.-G. Dresden-A., Bade-, Wasch- und Klosett-Anlagen

Keine Einberufung des Außen Ausschusses.

Die deutsche Antwort nur eine Zwischennote. — Aufrechterhaltung des bisherigen Standpunktes. Vermeidung der Bauarbeiteraussperrung? — Keine Einigung im Lohnstreit der Eisenbahner.

Ein Schreiben Dr. Sörgis.

Berlin, 27. Aug. Der Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses, Abgeordneter Dr. Sörgis, hat an die ständigen und stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses folgendes Schreiben gerichtet:

Vor dem Auseinandergehen des Reichstages war mir aus dem Auswärtigen Ausschuss von verschiedenen Seiten nahegelegt worden, den Ausspruch so früh zusammenzufassen...

die deutsche Antwortnote wiederum nur den Charakter einer Zwischennote trägt und die deutsche Regierung zunächst noch eine weitere Klärung der grundsätzlichen Fragen für nötig hält,

daß die Entsendung der deutschen Sachverständigen zu der Konferenz der Sachverständigen lediglich informativische Bedeutung hat, ohne daß die Instruktion des deutschen Vertreters über die Erörterung der rein juristischen und technischen Punkte hinausgeht...

daß endlich in der Sache selbst die deutsche Regierung den von ihr in der Note vom 24. Juli d. J. eingenommenen Standpunkt nicht aufrechterhält, wie dies aus dem allgemeinen Hinweis auf diese Note und wiederholten einzelnen Hinweisen auf ihren Inhalt klar zu ersehen ist.

Unter diesen Umständen wird meines Erachtens durch die deutsche Antwortnote grundsätzlich an der bisherigen sachlichen und rechtlichen Lage nichts geändert, und ich glaube zurzeit auf eine Einberufung des Auswärtigen Ausschusses verzichten zu sollen.

Uebersendung der deutschen Antwort in Paris

Paris, 27. August. Der deutsche Botschafter v. Hoesch hat heute nachmittags 6,30 Uhr dem französischen Außenminister Briand die deutsche Antwort auf die kürzliche französische Demarche in Berlin in der Sicherheitsfrage überreicht.

Der Inhalt der deutschen Empfangsbestätigung.

Berlin, 27. Aug. Ueber den Inhalt der in Paris übergebenen deutschen Note veranlaßt, daß die deutsche Regierung noch einmal ihre Note vom 20. Juli als Grundlage der bevorstehenden mündlichen Verhandlungen bezeichnet hat.

Berliner Stimmungsbild zur Notenfrage.

Berlin, 27. August. Naturgemäß bildet die französische Note das Hauptgesprächsthema der Berliner politischen Welt.

daß die sehr weitgehenden Zugeständnisse, die es machen will und muß, worüber man sich nicht täuschen dürfe, schon jetzt sehr schwere und sehr berechtigte Bedenken auslösen...

Hier sei auch daran zu erinnern, daß die Rheinlandbefragung für Frankreich eine Verstärkung der geradezu überlegenen Stellung darstelle, die der Friedensvertrag Frankreich bereits gegeben hat.

Bereits jetzt erweise es sich, wie sehr man besser gefahren wäre, wenn man der ursprünglichen deutschen Anregung Folge gegeben hätte, wonach lediglich der Vertreter Deutschlands, Englands und Frankreichs sich über den Passagierverkehr unterhalten sollten...

In den Kreisen der Reichsregierung ist man wegen der weiteren Befassung der Dinge nicht gerade optimistisch gestimmt. Man ist in gewissem Grade aber schon befriedigt darüber, daß wenigstens nicht die Möglichkeit eines Fortgangs der Verhandlung in Frage gestellt ist.

Die Annahme wird nur dann ausgesprochen werden, wenn sich aus der juristischen Vorberatung ergibt, daß immerhin mit einiger Sicherheit auf die von deutscher Seite geltend zu machenden Anschauungen Rücksicht genommen wird.

Es wird angenommen, daß die juristischen Vorbefahrungen kaum länger als zwei Wochen dauern werden.

Der Nationalverband deutscher Offiziere zur französischen Antwort.

Berlin, 27. August. Der Nationalverband deutscher Offiziere stellt fest, daß durch die französische Antwort vom 24. August alle in der deutschen Note vom 20. Juli gemachten Vorbehalte, ohne sich auf einen Ausdruck überhaupt einzulassen, abgelehnt sind.

Die Stellung der V. B. B. zur französischen Note.

Berlin, 27. Aug. Die Vereinigten vaterländischen Verbände teilen mit: In Uebereinstimmung mit den Ansichten gestern hier versammelter Vertreter großer vaterländischer Verbände und Landesverbände aus dem ganzen Reich...

Vertrauliche Besprechungen Dr. Stresemanns.

Hamburg, 27. August. Außenminister Dr. Stresemann, der heute nachmittag in Hamburg eingetroffen war, hatte hier mit Führern der Deutschen Volkspartei eine vertrauliche Besprechung.

Von der Nordfront des Geistes.

Während im Augenblick die Rabenette und die hinter ihnen liegenden politischen und wirtschaftlichen Mächte angeht um den Frieden der Welt, tatsächlich aber um die materielle Macht...

Die augustinische Idee des Gottesstaates, fast verflucht durch die Zeitalter der sozialen Zerrüttung und der charvinistischen Unzulänglichkeit, ist noch immer lebendig, und je entscheidender sie aus der Welt „praktischer Realitäten“ verbannt wurde...

Dieser frische Luftzug ist der Bekanntheit der Kirchenmänner, die sich um das Zustandekommen der Konferenz in erster Linie verdient gemacht haben.

Einen Ausgleich zwischen dem Reich Gottes und den Dingen dieser Welt zu finden, das ist das Ziel, das sich das Weltkongress gestellt hat.

Denn Gottlosigkeit und Unmenschlichkeit laufen zwar nicht bei der Einzelpersonlichkeit, wohl aber bei der Menschheit in ihrer Gesamtheit...

Das Gefühl, daß die Entwicklung der Menschheit einer weit größeren Katastrophe zutreiben werde, als sie der Weltkrieg als warnendes Menetekel bereits gewesen, ist fast zur beängstigenden Gewissheit geworden...

Rein Wunder, wenn der Augenblick, da man in Stockholm die Völkerverbündfrage zur Erörterung stellte, gleichsam als ent-